

Produktname: GALR1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab11282**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:10000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	GALR1
Alternative Namen	GALR1; GALNR; GALNR1; Galanin receptor type 1; GAL1-R; GALR-1
Gen-ID	2587.0
SwissProt ID	P47211
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem GALR1, hergestellt. Aminosäurebereich: 161–210

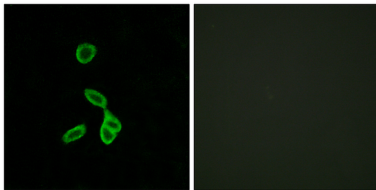
Hintergrund

Das Neuropeptid Galanin löst durch Interaktion mit spezifischen G-Protein-gekoppelten Rezeptoren eine Reihe biologischer Effekte aus. Galanin-Rezeptoren sind Sieben-Transmembran-Proteine, die verschiedene intrazelluläre Signalwege aktivieren. GALR1 hemmt die Adenylylcyclase über ein G-Protein der Gi/Go-Familie. GALR1 wird im Gehirn und Rückenmark sowie in peripheren Geweben wie Dünndarm und Herz exprimiert. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Rezeptor für das Hormon Galanin. Die Aktivität dieses Rezeptors wird durch G-Proteine vermittelt, die die Adenylatcyclase-Aktivität hemmen. PTM: Palmitoyliert an mindestens einem der drei Cysteinreste im C-terminalen Bereich. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der G-Protein-gekoppelten Rezeptoren 1.

Forschungsbereich

Wechselwirkung zwischen neuroaktivem Ligand und Rezeptor;

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von LOVO-Zellen mit dem GALR1-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.